

Manfred Dobler ist Ehrenvorsitzender des TV

Ehrungen und Neuwahlen – Richard Majunke und Alois Ruderer folgen auf Dobler und Georg Reischl

Osterhofen. Der Turnverein hat Manfred Dobler am Freitagabend zum Ehrenvorsitzenden ernannt. 48 Jahre lang arbeitete Dobler im Turnverein ehrenamtlich als Funktionär, zuletzt verwaltete er die Mitglieder. Seit 1974 gehörte der bisherige 2. Vorsitzende Georg Reischl der Vereinsführung an. Auf eigenen Wunsch legten die beiden verdienten Sport-Funktionäre ihre Ämter in jüngere Hände.

In der Jahresversammlung im Café Siebenhandl bestätigten die Mitglieder einstimmig Richard Majunke als 1. Vorsitzenden. 2. Vorsitzender ist Alois Ruderer. 3. Vorsitzende bleibt Bettina Wiese. 1. Kassenspartenleiterin ist weiterhin Irene Ecker. Irene Kiermayer verwaltet als 2. Kassenspartenleiterin künftig die 1298 Mitglieder, darunter 438 Kinder und Jugendliche.

Karl-Heinz Etschmann stellte sich noch einmal als Schriftführer zur Verfügung. Elisabeth Marsmann schied als Kassenspartenleiterin aus. Künftig prüfen Johann Kröll und Alois Auer die Kasse.

Die Neuwahl leitete BLSV- und BJS-Kreisvorsitzender Otto Baumann. Weitere Willkommensgrüße von Richard Majunke galten eingangs den Ehrenmitgliedern Elisabeth Marsmann, Hertha Stern, Irene Ecker, Manfred Dobler, Karl-Heinz Etschmann und Georg Reischl sowie Ehrenbürger Otto Würkert.

Majunke dankte allen Helfern und Organisatoren, die zum Gelingen der Feierlichkeiten anlässlich des 125. Jubiläums des Turnvereins beigetragen hatten. Die Mühen haben sich gelohnt: Für die herausragende Veranstaltung erhielt der Turnverein viel Lob vom Bayerischen Turnverband, vom Bayerischen Landessportverband und zahlreichen Ehrengästen. Besonders würdigte Majunke die Arbeit von Georg Reischl und Sebastian Rainer bei der Erstellung der Chronik in Form einer Power-Point-Präsentation.

Majunke berichtete vom großen Interesse, die Chronik auf CD er-



Die Geehrten mit dem neuen Ehrenvorsitzenden Manfred Dobler (sitzend, r.).

– Fotos: Kufner



Einen symbolischen Kompass hat Georg Reischl (l.) an Gertrud Liebl überreicht. Vorsitzender des TV Richard Majunke gratulierte ihr.



Der neuen Vorstandschaft gratulierten (v. r.) 3. Bürgermeister Kurt Erndl und BLSV-Kreisvorsitzender Otto Baumann: 1. Vorsitzender Richard Majunke, 2. Vorsitzender Alois Ruderer, 1. Kassenspartenleiterin Irene Ecker, Schriftführer Karl-Heinz Etschmann, 3. Vorsitzende Bettina Wiese, 2. Kassenspartenleiterin Irene Kiermayer und Kassenspartenprüfer Alois Auer.

werben zu wollen. Georg Reischl überreichte die Dateien der Präsentation auf einem USB-Stick an den Vorsitzenden.

Als im weiteren Verlauf die Berichte der 18 aktiven Abteilungen und Sparten an der Reihe waren, brachte Georg Reischl nach Vorstandssamt und USB-Stick seine dritte Übergabe des Abends über die Bühne: Der Seriensieger und Vizeweltmeister im Orientierungslauf übergab einen symbolischen Kompass an seine Nachfolgerin Gertrud Liebl. Sie hat von Reischl

die Leitung der von ihm 1974 gegründeten OL-Sparte übernommen. Alois Auer berichtete, dass man das Ziel, neuer 125 Sportabzeichen zu erreichen, erreichen werde.

In seinem Grußwort gratulierte 3. Bürgermeister Kurt Erndl dem Turnverein zum 125. Jubiläum. Erndl freute sich, dass der Turnverein Kinder an die Vereinsarbeit heranführt und so in die Zukunft denkt.

BLSV- und BJS-Kreisvorsitzender Otto Baumann bedankte sich für die „angenehme, beispielgebende und tolle Feier“ zum Jubiläum.

Der Sportchef im Landkreis lobte die Aktivität der einzelnen Abteilungen und den hohen Anteil von Kindern und Jugendlichen im Verein.

Anschließend erfolgten Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Turnverein. Für 25 Jahre: Julia Ammer, Stephanie Gröbner, Katja Kaiser, Josef Pirk, Christian Scheibel, Jutta Scheibel und Wolfgang Thaler. 30 Jahre: Mathilde Apfelbeck, Sieglinde Eckl, Philipp Ernstberger, Klaus Felixberger, Anita Kröll, Doris Majunke, Petra

Majunke, Regina Majunke, Theresia Reinstein, und Karin Umminger. 35 Jahre: Johann Kröll und Helmut Springer.

40 Jahre: Gisela Dobler, Gertrud Liebl und Herta Weigl. 45 Jahre: Jochen Wiese. 50 Jahre: Wolfgang Habereeder, Heinz Hager, Erika Maier, Annemarie Matschiner und Hans Schiefl. 55 Jahre: Irene Ecker. 60 Jahre: Elisabeth Marsmann und Maxi Würkert. Auszeichnungen der Bayerischen Sportjugend für besondere Verdienste im Sport erhielten Carmen Rainer, Doris Framersberger, Ingrid Auer und Kurt Müller.

– mik